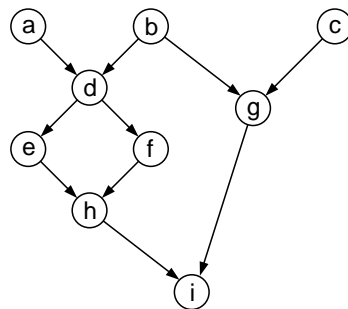


Übungsblatt 7

Bemerkung: Aufgrund der in der letzten Übung aufgetretenen Diskrepanz zwischen den Beispielnummern in TUWEL und jenen auf den Übungsblättern werden zum Ausgleich die Nummern 44-48 übersprungen.

- 49.) Erklären Sie die Funktionsweise von TOPOLOGICAL-SORT (in der VO TOP-SORT genannt) für das topologische Sortieren eines gerichteten azyklischen Graphens an Hand des nachfolgend angegebenen Graphen G :



- 50.) Geben Sie einen Algorithmus mit Laufzeit $\mathcal{O}(|V|+|E|)$ an, dessen Eingabe ein gerichteter azyklischer Graph $G = (V, E)$ und zwei Knoten s und t sind und der die Anzahl der (gerichteten) Wege (= einfache Pfade) von s nach t in G berechnet (Whg.: ein Weg ist eine Kantenfolge, wo alle Knoten entlang der Kantenfolge verschieden sind). Beispielsweise enthält der gerichtete azyklische Graph aus Bsp. (1) drei Wege vom Knoten b zum Knoten i , nämlich $b-d-e-h-i$, $b-d-f-h-i$ und $b-g-i$. Anmerkung: Ihr Algorithmus soll die Pfade nur zählen, nicht ausgeben.
- 51.) Beweisen oder widerlegen Sie die folgende Behauptung: Falls ein gerichteter Graph G Zyklen enthält, dann liefert $\text{TOPOLOGICAL-SORT}(G)$ eine lineare Ordnung der Knoten, für die die Anzahl der Kanten, die inkonsistent mit dieser Ordnung sind, minimal ist.
- 52.) Eine alternative Möglichkeit, um einen gerichteten azyklischen Graphen G zu sortieren, ist wie folgt: Der Algorithmus sucht einen Knoten mit Eingrad 0 in G , gibt ihn aus und entfernt ihn aus dem Graphen. Der so veränderte Graph heiße G' . Dann wird der Algorithmus rekursiv auf G' angewendet. Schreiben Sie eine Pseudocode-Implementierung dieser Idee, deren Laufzeit $\mathcal{O}(|V|+|E|)$ beträgt. Wie sieht das Ergebnis, wenn der Eingabegraph Zyklen besitzt?
- 53.) Modifizieren Sie MEMOIZED-CUT so, dass nicht nur der Wert, sondern auch die tatsächliche Lösung ausgegeben wird.
- 54.) Entwerfen Sie einen Algorithmus, der dynamische Programmierung benutzt und in linearer Zeit die Fibonacci-Zahlen berechnet, d.h. zur Bestimmung von F_n sind $\mathcal{O}(n)$ Schritte nötig. Bestimmen Sie auch den zugehörigen Teilproblemgraph sowie dessen Knoten- und Kantenanzahl.
- 55.) Sei e eine Kante mit maximalem Gewicht auf einem Zyklus eines zusammenhängenden, kantengewerteten Graphen $G = (V, E)$. Beweisen Sie, dass es einen minimalen Spannbaum von

$G' := (V, E - \{e\})$ gibt, der gleichzeitig ein minimaler Spannbaum von G ist. Das heißt, es gibt einen minimalen Spannbaum von G , der e nicht enthält.

- 56.) Alternative Algorithmen zur Bestimmung minimaler Spannbäume. Nachfolgend sind die Pseudocodes von drei verschiedenen Algorithmen angegeben. Alle drei erhalten als Eingabe einen zusammenhängenden kantenbewerteten Graphen und geben eine Kantenmenge T zurück. Beweisen oder widerlegen Sie für jeden der drei Algorithmen die Behauptung, dass T in jedem Fall ein minimaler Spannbaum ist.

```

MAYBE-MST-A( $G, w$ )
sortiere die Kanten in nichtsteigender Reihenfolge nach ihren Gewichten  $w$ 
 $T := E$ 
for  $e \in E$  (in der soeben berechneten Reihenfolge) do
    if  $T \setminus \{e\}$  ist ein zusammenhängender Graph then
         $T := T \setminus \{e\}$ 
    end if
end do
return  $T$ 

```

```

MAYBE-MST-B( $G, w$ )
 $T := \emptyset$ 
for  $e \in E$  (in einer beliebigen Reihenfolge) do
    if  $T \cup \{e\}$  kreisfrei then
         $T := T \cup \{e\}$ 
    end if
end do
return  $T$ 

```

```

MAYBE-MST-C( $G, w$ )
 $T := \emptyset$ 
for  $e \in E$  (in einer beliebigen Reihenfolge) do
     $T := T \cup \{e\}$ 
    if  $T$  enthält einen Zyklus  $c$  then
        sei  $e'$  eine Kante von  $c$  mit maximalem Gewicht
         $T := T \setminus \{e'\}$ 
    end if
end do
return  $T$ 

```